

Town Portal – Of Violence

(44:06, Vinyl, Digital, Art As Catharsis/Small Pond, 2019)

Mit Gewalt, das heißt schon irgendwie reichlich brachial, gehen Town Portal ihr drittes Album an. „Of Violence“ ist dann auch das erste Album der Dänen, welches via Art As Catharsis nun auch in Australien Fuß fassen

könnte. Mit seinen harschen, noisyen Soundexkursionen scheinen Town Portal fast schon prädestiniert für das Label from Down Under, Soundexkursionen, die nun auch schon in dritter Instanz die Ruhe vor dem Sturm zelebrieren, bei der es wie zu erwarten aber nicht bleibt. Denn der Sturm kommt auf jeden Fall, ein Sturm, der ob seiner auf- und abschwelenden Stärke für den notwendigen Abwechslungsreichtum sorgt. Die Richtung, in die es geht, ändert sich hierbei minütlich – manchmal sind es die heroischen Slint, die in den bizarren hier geworfenen Schatten erkennbar sind, manchmal die frühen Mastodon.





Zum Schutz Ihrer persönlichen Daten ist die Verbindung zu YouTube blockiert worden.

Klicken Sie auf **Video laden**, um die Blockierung zu YouTube aufzuheben.

Durch das Laden des Videos akzeptieren Sie die Datenschutzbestimmungen von YouTube.

Mehr Informationen zum Datenschutz von YouTube finden Sie hier [Google – Datenschutzerklärung & Nutzungsbedingungen](#).

YouTube Videos zukünftig nicht mehr blockieren. Video laden

Town Portal gehen mit „Of Violence“ in die Offensive, haken lässig zwischen Post- und Sludge-Metal gelegene Territorien ab und sind deswegen überaus gehaltvoll. Ein Track wie ‚Receiving End‘ enthält in seinen zwei Minuten dann auch alles, für was Town Portal stehen – mächtige Bässe, druckvolle Drums und eine fast schon zerbrechliche Melodiösität.

Bewertung: 10/15 Punkten (CA 10, KR 12)

Surftipps zu Town Portal:

Facebook

Bandcamp

YouTube

Soundcloud

Spotify

Deezer

ProgArchives

last.fm